

TRAMONDO
INVESTMENT PARTNERS

MARKTKOMPASS

EIN MONATLICHER LAGEBERICHT ZUM STAND DER FINANZMÄRKTE UND UNSERER TAKTISCHEN POSITIONIERUNG.

06/2023

TAKTISCHE POSITIONIERUNG

Cash	○	●	○	○	○
Anleihen	○	○	●	○	○
Aktien	○	○	●	○	○
Alt. Anlagen	○	○	○	●	○

Gerne erläutern wir Ihnen unsere detaillierte taktische Positionierung in einem Gespräch. Bitte kontaktieren Sie uns.

AUFGEFALLEN

Aktien von Borussia Dortmund – Fussball bedeutet Spannung und Emotionen, auf dem Platz genauso wie auf den Zuschauerrängen. Paradebeispiel war am letzten Mai-Wochenende die deutsche Bundesliga. Bayern München sicherte sich den Titel erst im letzten Spiel, notabene in der 89. Minute. Dies war so nicht zu erwarten. Vor dem letzten Saisonspiel zeichnete sich ein Titelgewinn von Borussia Dortmund ab, was am Aktienmarkt einen signifikanten Kurssprung der kotierten BVB-Aktien ausgelöst hatte. In der Woche vor dem Entscheidungsspiel stiegen die Valoren des westfälischen Clubs rund 31.3% an – dieser Kursgewinn löste sich nach dem geplatzten Titeltraum dann aber sogleich auch wieder auf.

MARKTRÜCKBLICK

HALBLEITERAKTIEN IM HÖHENRAUSCH

Künstliche Intelligenz Boom an der Wall Street – Nachdem der Chipdesigner Nvidia im Mai einen starken Geschäftsausblick in Aussicht gestellt hat, insbesondere dank einem florierenden Geschäft im Bereich der «Künstlichen Intelligenz», haben Unternehmen aus dem Sektor einen veritablen Höhenflug an der Wall Street erlebt. Der US-Halbleitersektor legte im Berichtsmonat rund +15.3% zu, wobei die Branchenriesen Nvidia (+36.3%), AMD (+32.3%) und Broadcom (+29.0%) deutlich obenaus schwangen. Auch in Europa vermochten die euphorischen Meldungen aus dem Silicon Valley die Sektorenvertreter anzutreiben: VAT Group (+19.8%), ASML (+17.1%) und AMS (+8.8%) konnten den breiten Aktienmarkt allesamt deutlich hinter sich lassen. Während der Halbleitersektor am Börsenparkett starke Gewinne verzeichnete, traten die meisten bekannten Aktienindizes bestenfalls an Ort und Stelle. Der hiesige SMI-Index schloss den Berichtsmonat -1.9% tiefer, wobei der Markt massgeblich durch die schlechte Performance der Schwergewichte Nestlé (-5.8% im Mai) und Novartis (-4.4%) beeinflusst wurde. In Europa erreichte der deutsche Aktienindex DAX per Monatsmitte einen neuen Rekordhöchststand, konnte diese Marke aber nicht nachhaltig verteidigen und beendete den Monat -1.6% tiefer.

US-Schuldenobergrenze wird angehoben – Nachdem sich US-Präsident Biden und der republikanische Kongressvorsitzende McCarthy Ende Mai auf eine Anhebung der Schuldenobergrenze geeinigt hatten, hat zwischenzeitlich auch der Kongress diesem «Last Minute Deal» zugestimmt. Damit konnte ein Zahlungsausfall («Default») der grössten Volkswirtschaft der Welt einmal mehr vermieden werden. Auf Basis dieser Vereinbarung ist die Finanzierung des US-Staatshaushalts bis Januar 2025 sichergestellt. Die Schuldensituation in den USA bleibt aber wohl ein strukturelles Problem, das uns noch länger begleiten dürfte. Kurzfristig hat diese Einigung die jüngste Unsicherheit am Finanzmarkt aber deutlich reduziert: der Volatilitätsindex VIX, ein klassisches Angstbarometer an der Wall Street, ist wieder unter die Marke von 18 gefallen, was der unteren Handelsbandbreite seit der Pandemie entspricht.

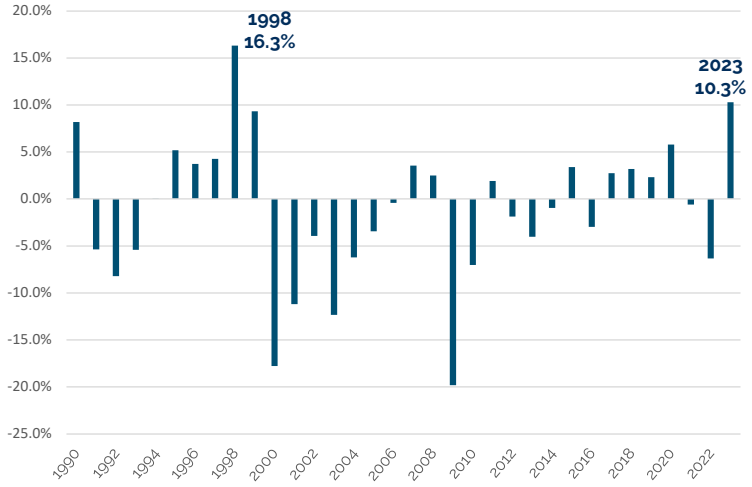
DEMNÄCHST IM FOKUS

Herausfordernde Saisonalität – Der Handelsmonat Juni gehört statistisch gesehen zu den schlechtesten Aktienmonaten. Der US-Aktienindex S&P 500 hat seit 1990 im Juni durchschnittlich rund -0.4% verloren, was den Monat nach Januar (Monatsperformance von -0.5%) und September (-0.5%) zum drittschlechtesten Einzelmonat im Jahr macht. Wir werden sehen, ob der S&P 500 – der jüngst aus seiner Seitwärtsbewegung ausgebrochen ist – sich dieses Jahr dem langfristigen Trend entziehen kann oder nicht.

Europäische Inflationsdynamik kühlt sich etwas ab – Die Teuerung der Eurozone sank im abgelaufenen Monat um -0.3% auf 5.3% (Kerninflation im Vergleich zur Vorjahresperiode) und setzte somit den jüngsten Trend der Disinflation fort. Nachdem die Inflation im März 2023 seinen Höhepunkt erreicht hatte (Kerninflation bei 5.7%), profitierten die Konsumenten jüngst von rückläufigen Preisen im verarbeitenden Gewerbe. Nichtsdestotrotz erhöhte die Europäische Zentralbank (EZB) vor diesem Hintergrund aber den geldpolitischen Referenzzinssatz um 25 bps auf 3.75%. Bis Jahresende erwarten die Anleger noch zwei weitere Zinserhöhungen, während für 2024 bereits wieder eine schrittweise Reduktion des Referenzzinses eskomptiert wird. In der Schweiz dürfte die hiesige Nationalbank SNB die Zinsen bis Ende 2023 auf ein Niveau von 2.0% anheben, was ebenfalls zwei zusätzlichen Zinserhöhungen entsprechen würde.

WUSSTEN SIE, DASS..

..DIE MARKTBREITE AN DER WALL STREET FAST SO SCHWACH AUSGEPRÄGT IST WIE VOR DER DOTCOM-KRISE?



RENDITEDIFFERENZ ZWISCHEN S&P 500 UND GLEICHGEWICHTETEM S&P 500;
QUELLE: BLOOMBERG, TRAMONDO

EINE OUTPERFORMANCE DES «NORMALEN» S&P 500 DEUTET ENTSPRECHEND AUF EINE STARKE RENDITE DER HÖHER GEWICHTETEN TITEL IM INDEX HIN.

Der obenstehende Chart illustriert die Renditedifferenz zwischen dem «normalen» (marktkapitalisierten) S&P 500 und einem gleichgewichteten Pendant des US-Aktienindex (jeder Titel ist jeweils mit 0.2% gewichtet). Eine Outperformance des «normalen» S&P 500 deutet entsprechend auf eine starke Rendite der höher gewichteten Titel im Index hin. In 2023 ist die Renditediskrepanz zwischen den beiden Indizes besonders augenfällig, da der S&P 500 (+9.6% YTD) den gleichgewichteten Index (-0.7% YTD) im Jahresverlauf um über 10% «outperformt» hat. Folgerichtig haben seit Jahresbeginn lediglich eine Handvoll Titel den Index angetrieben (u.a. Apple +36.8%, Microsoft +37.6%, Amazon +46.6%), während eine grosse Mehrheit der Titel im aktuellen Anlagejahr kaum vom Fleck gekommen sind.

Bei Tramondo beobachten wir solche Indikatoren zur Analyse der Marktbreite/-partizipation laufend, da diese uns wertvolle Signale zur Definition unserer anlagetaktischen Ausrichtung liefern. Neben der kontinuierlichen Auswertung von Fundamentaldaten sowie der Chartanalyse bildet die Interpretation solcher (marktinterner) Indikatoren das Grundgerüst für unsere Anlagetaktik. Bei Tramondo arbeiten wir jeden Tag daran, diese Faktoren richtig zu lesen um unsere Anlagelösungen den aktuellen Marktgegebenheiten bestmöglich anpassen zu können.

MARKTAUSBLICK

WIR BLEIBEN DERZEIT BEI EINER NEUTRALEN AKTIENGEWICHTUNG, DA DIVERSE MARKTDIVERGENZEN DARAUF HINDEUTEN, DASS DIE JÜNGSTE AUFWÄRTSBEWEGUNG LIMITIERT BLEIBEN DÜRFTE.

Nachdem der US-Aktienindex S&P 500 gegen Monatsende aus der mehrmonatigen Seitwärtskonsolidierung ausgebrochen ist, dürfte die positive Marktdynamik kurzfristig wohl noch etwas andauern. Jüngste Marktdaten zeigen, dass viele Anleger auf fallende Aktienkurse gesetzt hatten und diese ihre Positionen aufgrund des jüngsten charttechnischen Ausbruchs nun glattstellen dürften. Entsprechend sind weitere Kursavancen an den globalen Aktienmärkten zweifelsfrei nicht auszuschließen. Nichtsdestotrotz bleiben wir derzeit bei einer neutralen Aktiengewichtung, da diverse Marktdivergenzen darauf hindeuten, dass die jüngste Aufwärtsbewegung limitiert bleiben dürfte. Auf dieser Basis erachten wir den Risiko-/Renditecharakter an den Aktienmärkten derzeit als zu wenig vorteilhaft um die Allokation gegenüber der Anlageklasse zu erhöhen. Innerhalb der Aktienmärkte bekräftigen wir unsere Präferenz für die Sektoren Informationstechnologie, Gesundheit und Industrie, wobei wir beim erstgenannten Sektor selektiv Gewinne im Halbleitersekttor realisiert haben.

Dank dem «Last Minute Deal» in Washington sind die Zinsen der Staatsanleihen jüngst wieder etwas gesunken, allen voran natürlich in den USA. Wir sind weiterhin der Überzeugung, dass hoch-qualitative Emittenten mit Blick auf die kommenden Quartale eine interessante Konstellation bieten, da der fortgeschrittene Straffungszyklus in der Geldpolitik sowie eine potentielle Eintrübung der Weltwirtschaft ein attraktives Fundament für diese Anlageklasse bieten. Gegenüber Anleihen mit erhöhten Kreditrisiken („High Yield“) bekräftigen wir unsere vorsichtige Grundhaltung, da die gebotenen Kreditrisikoprämien die zugrundliegenden Risiken lediglich unzureichend kompensieren.

Gegenüber alternativen Anlagen bleiben wir grundsätzlich konstruktiv positioniert. In diesem Kontext setzen wir weiterhin auf Rohstoffanlagen – insbesondere Gold – sowie marktneutrale Anlagestrategien, die das Portfolio in einem stürmischen Anlageumfeld diversifizieren.

WER WIR SIND

Die Tramondo Investment Partners AG ist eine bankenunabhängige Schweizer Vermögensverwalterin mit Sitz in Zug und der Zulassung der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht (FINMA) zur Tätigkeit als Vermögensverwalterin kollektiver Kapitalanlagen. Tramondo ist der Investment-Arm einer seit über 45 Jahren bestehenden Multi-Family-Office Gruppe.

Das Unternehmen wurde vom renommierten Medienunternehmen Citywire bereits zum dritten Mal zu den 50 einflussreichsten, unabhängigen Vermögensverwaltern der Schweiz und Liechtensteins ernannt.

Tramondo ist Mitglied der 2016 gegründeten Alliance of Swiss Wealth Managers (ASV/ASWM). Die Mitglieder der Allianz repräsentieren derzeit mehr als 100 Mia. Schweizer Franken an Kundenvermögen.

ASV/ASWM
Allianz Schweizer Vermögensverwalter
Alliance of Swiss Wealth Managers

KONTAKTIEREN SIE UNS

Tramondo Investment Partners AG
Unter Altstadt 10
CH-6302 Zug
T +41 41 710 76 76
F +41 41 710 76 78
contact@tramondo.ch
www.tramondo.ch

Erfahren Sie mehr über unsere individuell auf die besonderen Bedürfnisse von Privatkunden abgestimmten Vermögensverwaltungsmandate und Freizügigkeitslösungen.

Oder melden Sie sich gleich für eine unabhängige und kritische Beurteilung Ihres Anlageportfolios an. Als Resultat erhalten Sie konkrete, einfach umsetzbare Empfehlungen, wie Sie Ihre Anlagen optimal ausrichten und dabei Kosten senken können.

Scannen Sie bitte den QR-Code rechts mit der Fotofunktion Ihres Handys und Sie werden direkt auf die Seite mit mehr Informationen und dem Anmeldelink geleitet.

Dieses Merkblatt wurde von der Tramondo Investment Partners AG (die «Gesellschaft») unabhängig von spezifischen oder zukünftigen Anlagezielen, einer bestimmten Finanz-oder Steuersituation oder den individuellen Bedürfnissen eines bestimmten Empfängers erstellt und wird ausschliesslich zum Zwecke der persönlichen Nutzung und Information zur Verfügung gestellt. Sie basiert auf spezifischen Fakten und Umständen und wird für einen bestimmten Zweck erstellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass sich eine andere Person auf diese verlässt und darf dies auch nicht tun.

Die Informationen in diesem Merkblatt stellen weder eine Aufforderung, ein Angebot noch eine Empfehlung an eine Person in der Schweiz oder einer anderen Jurisdiktion dar, Wertpapiere oder andere Finanzinstrumente zu kaufen, zu zeichnen oder zu verkaufen, sie als ausreichende Grundlage für eine Anlageentscheidung zu verwenden oder zu diesem Zweck Rechtsgeschäfte jeglicher Art zu tätigen. Darüber hinaus ist diese Präsentation nicht als Finanz-, Rechts-oder Steuerberatung zu verstehen.

Die in diesem Merkblatt geäusserten Informationen und Meinungen wurden von der Gesellschaft sorgfältig gesammelt, analysiert und zusammengestellt, basierend auf öffentlich zugänglichen Informationen aus vertrauenswürdigen Quellen zum Zeitpunkt der Erstellung des Merkblatts. Sie sind freibleibend. Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, die hierin enthaltenen Informationen zu aktualisieren, und es ist zu beachten, dass seit dem Datum der Gründung wesentliche Ereignisse eingetreten sein können. Obwohl die Informationen aus Quellen stammen, die das Unternehmen für zuverlässig hält, wird keine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Informationen übernommen. Jegliche Bezugnahme auf vergangene Performance-Daten ist nicht unbedingt ein Indikator für aktuelle und zukünftige Renditen.

Einzelne Produkte oder in diesem Merkblatt erwähnte Komponenten können eine gewisse Komplexität und ein hohes Risiko aufweisen (z.B. Derivate, alternative Anlagen, strukturierte Anlagen).

Sie sind nur für Anleger bestimmt, die die damit verbundenen Risiken verstehen und übernehmen. Anlagen in Fremdwährungen unterliegen Währungsschwankungen, Anlagen in Schwellenländern oder in Spezialprodukten sind besonderen Risiken ausgesetzt. Eine Investition in ein in diesem Merkblatt beschriebenes Ziel sollte nur nach sorgfältiger Prüfung des neuesten Prospekts und einer umfassenden Due Diligence der anvisierten Vermögenswerte erfolgen. Die Gesellschaft empfiehlt Anlegern, vor einer endgültigen Anlageentscheidung oder der Umsetzung einer Strategie sorgfältig zu prüfen und gegebenenfallsprofessionelle Beratung in Bezug auf finanzielle, rechtliche, regulatorische, Kredit-, Steuer-und Rechnungslegungsfolgen einzuholen. Der Anleger übernimmt die Verantwortung für die ordnungsgemässe Deklaration aller Vermögenswerte und deren steuerliche Beurteilung.

Das Unternehmen behält sich das Recht vor, den Inhalt dieses Merkblatts jederzeit ganz oder teilweise, jederzeit und ohne vorherige Ankündigung zu ändern. Obwohl das Unternehmen mit der gebotenen Sorgfalt auf die Richtigkeit der in diesem Merkblatt enthaltenen Informationen achtet, kann es dies nicht garantieren. Das Unternehmen oder seine Mitarbeiter übernehmen keine Haftung für Schäden (weder materieller noch immaterieller Art), die durch die Nutzung oder Nichtnutzung der hierin enthaltenen Informationen entstehen, insbesondere keine Verantwortung für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Zuverlässigkeit oder Vergleichbarkeit der hierin enthaltenen Informationen über Dritte, die ausschliesslich auf öffentlich zugänglichen Informationen beruhen.

Tramondo Investment Partners AG hat ihren Sitz in der Schweiz und ist von der FINMA zugelassen und beaufsichtigt.